



EXAME FINAL NACIONAL DO ENSINO SECUNDÁRIO

Prova Escrita de Alemão

11.º Ano de Escolaridade – Iniciação – bienal

Decreto-Lei n.º 139/2012, de 5 de julho

Prova 501/2.ª Fase

8 Páginas

Duração da Prova: 120 minutos. Tolerância: 30 minutos.

2015

Utilize apenas caneta ou esferográfica de tinta azul ou preta.

É permitida a consulta de dicionários unilingues ou bilingues, sem restrições nem especificações.

Não é permitido o uso de corretor. Deve riscar aquilo que pretende que não seja classificado.

Para cada resposta, identifique a atividade e o item.

Apresente as suas respostas de forma legível.

Apresente apenas uma resposta para cada item.

Responda aos itens, preferencialmente, pela ordem em que se apresentam, dado que cada um deles se integra numa sequência que contribui para a realização da tarefa final.

Nas respostas aos itens, não forneça elementos da sua identificação pessoal, como, por exemplo, o seu nome.

As cotações dos itens encontram-se no final do enunciado da prova.

Sugestão de distribuição do tempo de realização da prova:

Atividade A	20 minutos
Atividade B	50 minutos
Atividade C	40 minutos
Revisão geral	10 minutos

Como tarefas finais (**C**), espera-se que:

- escreva um texto, para enviar por *e-mail*, expressando o desejo de participar num curso de culinária e indicando os motivos da sua escolha;
- escreva um texto exprimindo a sua opinião sobre os hábitos de vida dos jovens portugueses.

As atividades **A.** e **B.** ajudam a preparar essas tarefas.

A.

1. Ordnen Sie jeden Satz einer Kategorie in der Tabelle zu.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Zahlen.

(a) einen Rat geben	(b) Lebensweise beschreiben	(c) Meinung äußern

- (1) Ich denke, meine Freunde joggen zu wenig. (6) Zum Frühstück trinken wir immer Milchkaffee.
(2) Viele Deutsche wandern in den Ferien. (7) Du solltest nicht so viel Butter essen.
(3) Lauf mehr, um fit zu bleiben. (8) Koch doch lieber selbst dein Essen!
(4) Rauchen, finde ich, ist schlecht für die
Gesundheit. (9) Kinder und Jugendliche essen oft Fastfood.
(5) Normalerweise gehen die Jugendlichen zu
Fuß in die Schule.

2. Ergänzen Sie die Sätze.

Schreiben Sie zu jeder Zahl nur einen Buchstaben.

2.1. Als ich ein Kind _____, habe ich oft Milch getrunken.

- (a) warst (b) war (c) waren (d) wart

2.2. Ich verzichte _____ Süßigkeiten und Fastfood.

- (a) zu (b) über (c) auf (d) von

2.3. Der Fisch in der Schulkantine schmeckt _____ nicht gut.

- (a) sie (b) dich (c) mich (d) uns

2.4. Die Schüler, _____ in der Kantine essen, sind meistens mit dem Essen zufrieden.

- (a) den (b) der (c) dem (d) die

2.5. Am Wochenende koche ich manchmal für _____ Bruder.

- (a) mein (b) meinem (c) meine (d) meinen

3. Ergänzen Sie jede Lücke mit nur einem Wort.

Schreiben Sie nur die Zahlen und die Buchstaben.

Biokäufer wissen mehr über Ernährungsthemen wie zum Beispiel gesundes 1) und konsumieren nur selten 2). Sie essen mehr 3) und Gemüse, weniger Fleisch, trinken weniger Alkohol, 4) mehr Sport und rauchen weniger.

Biokunden leben also 5). Und sie finden, dass ihr Essen besser 6).

- | | | | |
|-------------------|--------------|----------------|-------------|
| 1) a) Spielen | b) Wohnen | c) Reisen | d) Essen |
| 2) a) Gemüse | b) Obst | c) Bioprodukte | d) Fastfood |
| 3) a) Süßigkeiten | b) Fett | c) Obst | d) Wurst |
| 4) a) tun | b) treiben | c) spielen | d) können |
| 5) a) gesünder | b) wichtiger | c) schneller | d) fetter |
| 6) a) schmeckt | b) isst | c) kocht | d) kauft |

4. Verbinden Sie die Sätze mit nur einem Wort aus dem Kasten.

Benutzen Sie das Wort nur einmal.

Jeder neue Satz muss grammatisch korrekt sein.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die neuen Sätze.

dass	ob	wenn	damit
------	----	------	-------

- a) Das Kind fragt: „Sind Nudeln gesund?“
b) Wir gehen ins Restaurant. Ich esse immer Nachtisch.

B.

1. Lesen Sie den Text.

Selbst kochen

Kinder sollen lernen, wie man gesund kocht und woher Lebensmittel kommen. Im Fernsehen sehen die Kinder in der Werbung lilafarbene Kühe. Deshalb denken sie, dass es lila Kühe gibt, die Milch und Kakao geben. Oder sie wissen nicht, was eine Gurke oder eine Karotte ist. Viele von ihnen wachsen heute mit Fastfood auf. Vor allem Stadtkinder wissen gar nicht mehr, woher ihr Essen kommt. Die Fernsehköchin Sarah Wiener sagte in einem Interview: „Wenn wir nicht mehr selbst kochen können und nichts mehr über Lebensmittel wissen, müssen wir alles essen, was man uns gibt. Das finde ich schrecklich! Deswegen habe ich überlegt: 'Was könnte ich machen, damit Kinder gesünder essen?' “

10 Durch ihre Koch- und Ernährungskurse in Kindergärten und Grundschulen lernen Kinder, woher Lebensmittel kommen und wie man sie zubereitet. Das Kochen macht ihnen Spaß und sie erfahren, wie sie sich gesund ernähren können. Bei Schulausflügen zu Biobauernhöfen sehen sie, wie Gemüse wächst. Und sie erfahren dort, dass Kühe nicht lila sind. So bekommen sie ein Gefühl für die Umwelt.

Presse und Sprache, Mai 2013 (bearbeitet)

1.1. Wo steht das im Text? Zitieren Sie die genaue Information aus dem Text.

- a) Kinder wissen nicht, welche Farbe Kühe haben.
- b) Kinder kennen einige Gemüsesorten nicht.
- c) Kinder amüsieren sich beim Kochen.

1.2. Lesen Sie Abschnitt 1 noch einmal.

Ergänzen Sie jede Lücke mit einem Wort aus dem Text. Benutzen Sie jedes Wort nur einmal.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Wörter.

Gesund kochen ist etwas, was _____ **a)** _____ lernen sollen. Dazu hat Sarah Wiener, die berühmte Köchin, ein _____ **b)** _____ gegeben. Ihrer Meinung nach ist es wichtig, dass man mehr über _____ **c)** _____ weiß. Sonst muss man immer _____ **d)** _____, was andere uns geben. Für sie ist das _____ **e)** _____, darum hat sie sich gefragt, wie sie Kindern helfen könnte, _____ **f)** _____ zu essen.

1.3. Die unterstrichenen Wörter beziehen sich auf andere Wörter im Text.

Nennen Sie diese Wörter.

- a) Deshalb denken sie,... (Z. 2)
- b) ... woher ihr Essen kommt. (Z. 5)
- c) ... wie man sie zubereitet. (Z. 10)

1.4. Lesen Sie Abschnitt 2 noch einmal. Antworten Sie kurz.

Geben Sie zwei Informationen zu jeder Frage.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Informationen.

- a) Wo arbeitet Sarah Wiener mit Kindern?
- b) Was lernen Kinder auf Biobauernhöfen?

2. Lesen Sie den Text.

Wir haben drei GEOlino-Leser gefragt, wie oft sie Fleisch und Wurst essen und was ein Leben ohne Fleisch für sie bedeutet.

Lea, 15 Jahre

Wurst oder Fleisch auf dem Teller: jeden Tag

- 5 Ein Leben ohne Fleisch ist für mich nur schwer vorstellbar. Über die Kühe und Schweine denke ich nicht nach. Mir schmeckt Fleisch einfach gut, deshalb esse ich gern Gulasch. Aber ich mag auch gern Nudeln mit Hackfleischsoße. Und morgens esse ich lieber Schinken als Käse.

Anna, 14 Jahre

Wurst oder Fleisch auf dem Teller: 2 Tage pro Monat

- 10 Ein Leben ohne Fleisch finde ich sehr sinnvoll. Darüber denke ich viel nach. Einerseits tun mir die Tiere leid, andererseits schmeckt mir Wiener Schnitzel einfach gut. Mein Kompromiss: nur jede zweite Woche Fleisch und nur in Bio-Qualität.

Rebecca, 16 Jahre

Wurst oder Fleisch auf dem Teller: 0 Tage pro Monat

- 15 Ein Leben ohne Fleisch ist für mich etwas Natürliches. Ich esse seit einem Jahr kein Fleisch mehr, denn ich denke immer an die Tiere. Seitdem schmecken mir Wurst und Schnitzel nicht mehr.

Mein Essen besteht fast nur aus Obst und Gemüse.

www.geo.de, 27.10.2013 (bearbeitet)

2.1. Schreiben Sie die Informationen zu den drei Personen.

Schreiben Sie nur ein Wort (Adverb) zu jedem Buchstaben.

Wie oft essen sie Fleisch?

Lea a) _____

Anna b) _____

Rebecca c) _____

2.2. Schreiben Sie zu jedem Buchstaben einen oder zwei Namen.

Manchmal müssen Sie einen Namen schreiben. Manchmal müssen Sie zwei Namen schreiben.

Wer

a) denkt an die Tiere?

b) findet Fleisch lecker?

c) isst Bioprodukte?

2.3. Antworten Sie kurz.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Informationen.

- a) Was für Gerichte isst Lea gern?
- b) Welche Lösung findet Anna gut?

2.4. Ergänzen Sie die Sätze mit Informationen aus dem Text.

Die Sätze müssen grammatisch korrekt sein.

Schreiben Sie nur die Buchstaben und die Teilsätze.

- a) Anna denkt, dass _____.
- b) Rebecca schmecken Wurst und Schnitzel nicht mehr, weil _____.

C.

1. Sarah Wiener organisiert Kochkurse in Ihrer Schule. Wählen Sie einen Kurs aus der Tabelle aus.

Schreiben Sie eine E-Mail an Sarah Wiener und:

- äußern Sie den Wunsch an dem Kurs teilzunehmen;
- schreiben Sie, welcher Tag und Uhrzeit Ihnen am besten passt;
- erklären Sie, warum Sie an diesem Kurs teilnehmen wollen.

Thema	Vegetarische Küche		Kochkurs für Anfänger	
Tag	Montag	Mittwoch	Donnerstag	Samstag
Uhrzeit	16 Uhr – 18 Uhr	15 Uhr – 17 Uhr	15 Uhr – 17 Uhr	10 Uhr – 12 Uhr

Schreiben Sie 30-40 Wörter.

2. Die GEOlino Zeitschrift möchte wissen: „Leben die portugiesischen Jugendlichen gesund?“

Schreiben Sie einen Text zu diesem Thema.

Schreiben Sie etwas zu folgenden Aspekten:

- was Ihrer Meinung nach positiv ist;
- was nicht so gut ist;
- was die Jugendlichen tun können, um gesünder zu leben.

Schreiben Sie einen Text (80-120 Wörter).

Sie können die Informationen von **A.** und **B.** benutzen.

Não assine os seus textos.

FIM

COTAÇÕES

Atividade A

1.	.....	10 pontos
2.	.....	10 pontos
3.	.....	10 pontos
4.	.....	10 pontos
		<hr/>
		40 pontos

Atividade B

1.		
1.1.	.....	10 pontos
1.2.	.....	10 pontos
1.3.	.....	10 pontos
1.4.	.....	10 pontos
2.		
2.1.	.....	10 pontos
2.2.	.....	10 pontos
2.3.	.....	10 pontos
2.4.	.....	10 pontos
		<hr/>
		80 pontos

Atividade C

1.	.....	30 pontos
2.	.....	50 pontos
		<hr/>
		80 pontos

TOTAL **200 pontos**

EXAME FINAL NACIONAL DO ENSINO SECUNDÁRIO

Prova Escrita de Alemão

11.º Ano de Escolaridade – Iniciação – bienal

Decreto-Lei n.º 139/2012, de 5 de julho

Prova 501/2.ª Fase

Critérios de Classificação

9 Páginas

2015

VERSÃO DE TRABALHO

CRITÉRIOS GERAIS DE CLASSIFICAÇÃO

A classificação a atribuir a cada resposta resulta da aplicação dos critérios gerais e dos critérios específicos apresentados para cada item e é expressa por um número inteiro.

As respostas ilegíveis são classificadas com zero pontos.

Em caso de omissão ou de engano na identificação de uma resposta, esta pode ser classificada se for possível identificar inequivocamente o item a que diz respeito.

Se for apresentada mais do que uma resposta ao mesmo item, só é classificada a resposta que surgir em primeiro lugar.

Itens de seleção

Nos itens de seleção, a cotação do item só é atribuída às respostas integralmente corretas e completas. Todas as outras respostas são classificadas com zero pontos.

Nos itens de escolha múltipla, de associação múltipla e de completamento, nos casos em que a cotação é atribuída a um grupo de itens ou a itens constituídos por várias alíneas, os critérios de classificação apresentam-se organizados por níveis de desempenho. A cada nível de desempenho corresponde uma dada pontuação.

Nas respostas aos itens de seleção, a transcrição do texto da opção escolhida é considerada equivalente à indicação da letra ou do número correspondente.

Itens de construção

Nos itens de construção, os critérios de classificação apresentam-se organizados por níveis de desempenho. A cada nível de desempenho corresponde uma dada pontuação.

Se permanecerem dúvidas quanto ao nível a atribuir, deve optar-se pelo nível mais elevado de entre os dois tidos em consideração.

É classificada com zero pontos qualquer resposta que não atinja o nível 1 de desempenho.

Para alguns dos itens, estão previstos níveis de desempenho intercalares não descritos. Sempre que uma resposta revele um desempenho que não se integre em nenhum de dois níveis descritos consecutivos, é-lhe atribuída a pontuação correspondente ao nível intercalar que os separa.

As respostas que não apresentem exatamente os mesmos termos ou expressões constantes dos critérios específicos de classificação devem ser classificadas em igualdade de circunstâncias com aquelas que os apresentem, desde que o seu conteúdo seja adequado ao solicitado e enquadrado pelos documentos curriculares de referência.

As respostas que não correspondam ao solicitado, independentemente da qualidade do texto produzido, são classificadas com zero pontos.

Para o item de resposta extensa da Atividade C, são sempre considerados cinco níveis de desempenho em cada um dos dois parâmetros – competência pragmática e competência linguística.

As respostas em que não seja tratado o tema proposto e que não tenham obtido, pelo menos, a pontuação mínima na competência pragmática são classificadas com zero pontos, não sendo avaliada a competência linguística.

CRITÉRIOS ESPECÍFICOS DE CLASSIFICAÇÃO

Atividade A

1.	N3	Associa oito ou nove frases às respectivas categorias. Caso opte por escrever as funções ou as expressões, pode fazê-lo com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão. Pode errar ou omitir uma associação.	10
	N2	Associa seis ou sete frases às respectivas categorias. Caso opte por escrever as funções ou as expressões, pode fazê-lo com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão. Erra ou omite as outras associações.	7
	N1	Associa três, quatro ou cinco frases às respectivas categorias. Caso opte por escrever as funções ou as expressões, pode fazê-lo com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão. Erra ou omite as outras associações.	4
Chave: (a) – (3), (7), (8); (b) – (2), (5), (6), (9); (c) – (1), (4).			

2.	N3	Completa as cinco frases corretamente.	10
	N2	Completa três ou quatro frases corretamente. Erra ou omite a(s) restante(s).	7
	N1	Completa duas frases corretamente. Erra ou omite as restantes.	4
Chave: 2.1. – (b); 2.2. – (c); 2.3. – (d); 2.4. – (d); 2.5. – (d).			

3.	N3	Completa o texto com seis palavras corretas. Caso opte por escrever as palavras, pode fazê-lo com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão.	10
	N2	Completa o texto com quatro ou cinco palavras corretas. Caso opte por escrever as palavras, pode fazê-lo com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão. Erra ou omite a(s) restante(s).	7
	N1	Completa o texto com duas ou três palavras corretas. Caso opte por escrever as palavras, pode fazê-lo com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão. Erra ou omite as restantes.	4
Chave: 1) – d); 2) – d); 3) – c); 4) – b); 5) – a); 6) – a).			

4.	N3	Reescreve as duas frases e utiliza os conectores corretos (não os repetindo). Respeita os constrangimentos gramaticais (como, por exemplo, ordem das palavras, conjugação verbal e uso da vírgula ou do ponto final). Pode escrever com incorreções de grafia não impeditivas da compreensão que não impliquem competência gramatical, como, por exemplo, « <i>Naschtisch</i> ».	10
	N2	Reescreve uma frase e utiliza o conector correto, respeitando os constrangimentos gramaticais. Pode escrever com incorreções de grafia não impeditivas da compreensão que não impliquem competência gramatical. Erra ou omite a outra frase. OU Reescreve as duas frases e utiliza os conectores corretos (não os repetindo), mas respeitando os constrangimentos gramaticais apenas numa. Pode escrever com incorreções de grafia não impeditivas da compreensão que não impliquem competência gramatical.	7
	N1	Reescreve as duas frases (mantendo o seu sentido) e utiliza os conectores corretos (não os repetindo). Não respeita os constrangimentos gramaticais em ambas as frases. Pode escrever com incorreções de grafia não impeditivas da compreensão.	4
Ex.: a) <i>Das Kind fragt, ob Nudeln gesund sind.</i> b) <i>Wenn wir ins Restaurant gehen, esse ich immer Nachtisch.</i>			

Atividade B

1.1.	N3	Transcreve as três informações corretas, de acordo com o texto. Não acrescenta informação irrelevante, como, por exemplo, « <i>die Milch und Kakao geben</i> ». Pode escrever com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão.	10
	N2	Transcreve duas informações corretas, de acordo com o texto. Não acrescenta informação irrelevante. Pode escrever com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão. Erra ou omite a outra informação. OU Transcreve as três informações corretas, de acordo com o texto, acrescentando informação irrelevante. Pode escrever com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão.	7
	N1	Transcreve uma informação correta, de acordo com o texto. Não acrescenta informação irrelevante. Pode escrever com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão. Erra ou omite as outras informações. OU Transcreve duas informações corretas, de acordo com o texto, acrescentando informação irrelevante. Pode escrever com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão. Erra ou omite a outra informação.	4
Ex.: a) <i>(Im Fernsehen sehen die Kinder in der Werbung lilafarbene Kühe). Deshalb denken sie, dass es lila Kühe gibt;</i> b) <i>(Oder) sie wissen nicht, was eine Gurke oder eine Karotte ist;</i> c) <i>Das Kochen macht ihnen Spaß.</i>			

1.2.	N3	Completa a paráfrase com as seis palavras corretas do texto. Pode escrever com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão.	10
	N2	Completa a paráfrase com quatro ou cinco palavras corretas do texto. Pode escrever com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão. Erra ou omite a(s) restante(s).	7
	N1	Completa a paráfrase com duas ou três palavras corretas do texto. Pode escrever com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão. Erra ou omite as restantes.	4
Chave: a) <i>Kinder</i> ; b) <i>Interview</i> ; c) <i>Lebensmittel/Essen</i> ; d) <i>essen</i> ; e) <i>schrecklich</i> ; f) <i>gesünder/gesund</i> .			

1.3.	N3	Indica os três referentes corretos. Não acrescenta outras palavras. Pode escrever com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão.	10
	N2	Indica dois referentes corretos. Não acrescenta outras palavras. Pode escrever com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão. Erra ou omite o outro referente.	7
	N1	Indica um referente correto. Não acrescenta outras palavras. Pode escrever com incorreções de transcrição não impeditivas da compreensão. Erra ou omite os outros referentes.	4
Chave: a) <i>(die) Kinder</i> ; b) <i>Stadtkinder</i> ; c) <i>Lebensmittel</i> .			

1.4.	N3	Indica quatro informações solicitadas, de acordo com o texto. Pode escrever com incorreções linguísticas não impeditivas da compreensão.	10
	N2	Indica três informações solicitadas, de acordo com o texto. Pode escrever com incorreções linguísticas não impeditivas da compreensão. Erra ou omite a outra informação.	7
	N1	Indica duas informações solicitadas, de acordo com o texto. Pode escrever com incorreções linguísticas não impeditivas da compreensão. Erra ou omite as outras informações.	4
Ex.: a) <i>(Sarah Wiener arbeitet mit Kindern) in Kindergärten und Grundschulen</i> ; b) <i>(Kinder lernen,) wie Gemüse wächst und dass Kühe nicht lila sind</i> .			

2.1.	N3	Indica os três advérbios corretos.	10
	N2	Indica dois advérbios corretos. Erra ou omite o outro advérbio.	7
	N1	Indica um advérbio correto. Erra ou omite os outros advérbios.	4
Ex.: a) <i>immer</i> ; b) <i>selten</i> ; c) <i>nie</i> .			

2.2.	N3	Indica corretamente cinco nomes.	10
	N2	Indica corretamente três ou quatro nomes. Erra ou omite o(s) restante(s) nome(s).	7
	N1	Indica corretamente dois nomes. Erra ou omite os restantes nomes.	4
Chave: a) – <i>Anna, Rebecca</i> ; b) – <i>Lea, Anna</i> ; c) – <i>Anna</i> .			

2.3.	N3	Indica as três informações solicitadas, de acordo com o texto. Pode escrever com incorreções linguísticas não impeditivas da compreensão.	10
	N2	Indica duas informações solicitadas, de acordo com o texto. Pode escrever com incorreções linguísticas não impeditivas da compreensão. Erra ou omite a outra informação.	7
	N1	Indica uma informação solicitada, de acordo com o texto. Pode escrever com incorreções linguísticas não impeditivas da compreensão. Erra ou omite as outras informações.	4
Ex.: a) <i>(Lea isst gern) Gulasch oder Nudeln mit Hackfleischsoße.</i> b) <i>Nur jede zweite Woche Fleisch zu essen (und nur in Bio-Qualität).</i>			

2.4.	N3	Completa as duas frases, de acordo com o texto, respeitando os constrangimentos gramaticais (como, por exemplo, ordem das palavras e conjugação verbal). Pode escrever com incorreções de grafia não impeditivas da compreensão que não impliquem competência gramatical, como, por exemplo, « <i>Fleish</i> ».	10
	N2	Completa uma frase, de acordo com o texto, respeitando os constrangimentos gramaticais. Pode escrever com incorreções de grafia não impeditivas da compreensão que não impliquem competência gramatical. Erra ou omite a outra frase. OU Completa as duas frases, de acordo com o texto, respeitando os constrangimentos gramaticais apenas numa. Pode escrever com incorreções de grafia não impeditivas da compreensão que não impliquem competência gramatical.	7
	N1	Completa as duas frases de acordo com o texto, não respeitando os constrangimentos gramaticais em ambas as frases. Pode escrever com incorreções de grafia não impeditivas da compreensão em ambas as frases.	4
Ex.: a) <i>...ein Leben ohne Fleisch sehr sinnvoll ist.</i> b) <i>...sie an die Tiere denkt.</i>			

Atividade C

1.	N3	Escreve um <i>e-mail</i> , utilizando formas de saudação e de despedida, expressando o desejo de participar num dos cursos mencionados na tabela, referindo o horário mais conveniente e justificando adequadamente a razão pela qual deseja participar no curso. Utiliza vocabulário adequado ao tema e expressões apropriadas às intenções de comunicação pedidas. Utiliza estruturas gramaticais elementares, geralmente corretas. Pode cometer erros linguísticos esporádicos que não impedem a compreensão. Respeita os limites de palavras indicados.	30
	N2		20
	N1	Escreve um <i>e-mail</i> muito simples e eventualmente pouco coerente, podendo ou não utilizar as formas de saudação e de despedida, expressando o desejo de participar num dos cursos mencionados na tabela. Não justifica ou justifica inadequadamente a razão pela qual deseja participar no curso e pode não indicar o horário pretendido. Utiliza estruturas gramaticais elementares, cometendo erros linguísticos sistemáticos e frequentes. A mensagem é, contudo, globalmente inteligível. Pode não respeitar os limites de palavras indicados, devendo escrever, no mínimo, de 15 a 20 palavras.	10

		Competência Pragmática	
2.	N5	Escreve um texto de opinião sobre os hábitos de vida dos jovens portugueses. Apresenta, de forma breve, mas coerente, informação suficiente e relevante, de acordo com as três informações solicitadas. Produz um texto coeso, recorrendo a mecanismos de coesão (conjunções, advérbios, concordância verbal, pronomes) simples e variados para ligar as frases. Pode recorrer à informação existente nas atividades A e B da prova, sem, contudo, transcrever frases dos textos. Respeita os limites de palavras indicados.	30
	N4		24
	N3	Escreve um texto de opinião sobre os hábitos de vida dos jovens portugueses. Apresenta, de forma eventualmente pouco coerente, informação nem sempre suficiente e pouco relevante, de acordo com, pelo menos, duas das informações solicitadas. Produz um texto pouco coeso, recorrendo a mecanismos de coesão simples e repetidos e construindo apenas uma sequência de informações. Pode integrar nas suas frases expressões que ocorrem nas atividades A e B da prova, sem, contudo, transcrever frases dos textos. Pode não respeitar os limites de palavras indicados, devendo, no mínimo, escrever 60 palavras.	18
	N2		12
	N1	Escreve um texto muito simples, abordando apenas genericamente o tema e apresentando informação pouco coerente, insuficiente e irrelevante. Produz frases elementares, podendo não recorrer a conectores para as ligar entre si. Pode eventualmente reproduzir elementos longos / frases das atividades A e B da prova. Pode não respeitar os limites de palavras indicados, devendo, no mínimo, escrever 40 palavras.	6

Competência Linguística*			
2.	N5	<p>Utiliza recursos linguísticos suficientes e adequados para redigir um texto simples. Utiliza, de forma apropriada, os recursos discursivos necessários, recorrendo a conectores para ligar frases / grupos de palavras (como, por exemplo, <i>deswegen, weil, obwohl</i>).</p> <p>Utiliza vocabulário e expressões adequadas e suficientes, para fornecer a informação pedida.</p> <p>Utiliza estruturas gramaticais geralmente corretas, podendo cometer erros esporádicos, por exemplo, de declinação, transposição ou inversão.</p> <p>Aplica as convenções ortográficas com razoável correção, sendo a pontuação geralmente adequada.</p>	20
	N4		16
	N3	<p>Utiliza recursos linguísticos suficientes e genericamente adequados para redigir um texto simples.</p> <p>Utiliza, de forma apropriada, recursos discursivos suficientes, podendo recorrer a conectores simples para ligar frases / grupos de palavras (como, por exemplo, <i>denn, oder</i>).</p> <p>Utiliza vocabulário e expressões simples, nem sempre adequados, para fornecer a informação pedida.</p> <p>Utiliza estruturas gramaticais simples, cometendo erros que não impedem a compreensão.</p> <p>Aplica as convenções ortográficas com alguma correção, sendo a pontuação geralmente adequada.</p>	12
	N2		8
	N1	<p>Utiliza recursos linguísticos elementares, podendo construir um texto composto por expressões isoladas ou grupos de palavras ligados por conectores muito simples, como <i>und</i> e <i>aber</i>.</p> <p>Utiliza vocabulário elementar, muitas vezes inadequado, revelando muitas limitações lexicais.</p> <p>Utiliza estruturas gramaticais muito simples, cometendo erros sistemáticos e frequentes que não impedem a compreensão.</p> <p>Comete erros ortográficos sistemáticos e muito frequentes, podendo a pontuação ser inadequada e insuficiente.</p>	4

* A competência linguística apenas será avaliada se o examinando tiver tratado o tema proposto e se tiver obtido, pelo menos, nível 1 na competência pragmática.

COTAÇÕES

Atividade A

1.	.....	10 pontos
2.	.....	10 pontos
3.	.....	10 pontos
4.	.....	10 pontos
		<hr/>
		40 pontos

Atividade B

1.		
1.1.	.....	10 pontos
1.2.	.....	10 pontos
1.3.	.....	10 pontos
1.4.	.....	10 pontos
2.		
2.1.	.....	10 pontos
2.2.	.....	10 pontos
2.3.	.....	10 pontos
2.4.	.....	10 pontos
		<hr/>
		80 pontos

Atividade C

1.	.....	30 pontos
2.	.....	50 pontos
		<hr/>
		80 pontos

TOTAL **200 pontos**